

	<b>175.Vollversammlung der AK Wien am 05.05.2021</b>
<b>GA</b>	<b><i>Öffnung der Schulen</i></b>
<b>Antrag 15</b>	
<b>Annahme</b>	<b>Ausschuss für Bildung und Kultur</b>

Die langen Wochen mit Schul-Lockdown haben ihre Spuren hinterlassen: Bildungslücken, Überforderung und Verschlechterung der psychisch-emotionalen Gesundheit sind die Folgen für Kinder und Jugendliche. Für ihre berufstätigen Eltern, oftmals Mütter, war und ist die Belastung Homeschooling und die eigene Berufstätigkeit zu organisieren, oftmals überfordernd. Klar ist daher, dass Distance-Learning keine Alternative zum gemeinsamen Lernen mehr ist.

Die Arbeiterkammer hat eine Reihe an Vorschläge, wie ein sicherer Schulbetrieb, der den Bedürfnissen von Kindern und Jugendlichen gerecht wird und dennoch ein Ansteckungsrisiko minimiert, ausgearbeitet und veröffentlicht. Diese Vorschläge wurden mittels Medienarbeit sowie mittels eines offenen Briefs an die zuständigen Bundesminister und Wiener Schulen übermittelt. Auch in den kommenden Monaten wird die Arbeiterkammer sehr genau beobachten, ob die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen prioritär behandelt werden und dies allenfalls einfordern.